

Textsorte Fabel

Intention: Sinnentnehmendes Zuhören, Aufbau von Textsortenkenntnissen
Vorgehen: Die Kinder lesen den Text „Der Wettlauf“ auf Seite 66 im Lesebuch.
Der Track wird (mehrmals) vorgespielt, die Kinder haben das Lesebuch aufgeschlagen vor sich liegen. Die Lehrperson fragt im Anschluss nach den wesentlichen Merkmalen einer Fabel und schreibt die Antworten an die Tafel.

Kind 1: Ich habe das Gefühl, ich brauche viel länger als die anderen für die Mathe-Hausübung.

Kind 2: Vielleicht brauchst du ein bisschen mehr Zeit, aber dafür kommst du fast immer gleich zum richtigen Ergebnis. Ich bin zwar schnell, aber oft kommt das falsche Ergebnis raus.

Kind 1: Meinst du wirklich?

Kind 2: Ja, Ausdauer und Beharrlichkeit führen zum Ziel.

Kind 1: Was?

Kind 2: Na, so wie in der Fabel von der Schildkröte und dem Hasen im Lesebuch.

Kind 1: Das ist eine Fabel?

Kind 2: Ja, eine Fabel ist eine kurze Erzählung, die eine Lehre für die Leser enthält. Die Geschichte ist erfunden.

Kind 1: Mit **Lehre** meinst du diesen Satz über die Beharrlichkeit?

Kind 2: Genau. Man könnte auch sagen „die Moral von der Geschichte“.

Kind 1: In dem Text kommen aber gar keine Menschen vor ...

Kind 2: Stimmt! Tiere und Pflanzen sind die Hauptfiguren. Sie denken und handeln wie Menschen.

Kind 1: Den Hasen in dem Text finde ich ziemlich hochnäsiger und eitel.

Kind 2: Gut beobachtet. Die Tiere haben menschliche Eigenschaften.

Kind 1: Aber zum Schluss schaut er blöd aus der Wäsche, weil die Schildkröte die Wette gewonnen hat.

Kind 2: Richtig, sie war ausdauernd und beharrlich. Obwohl sie nicht so schnell rennen kann, hat sie nicht aufgegeben und ist vor dem Hasen am Ziel gewesen!

Kind 1: Na dann. Trotzdem will ich nicht mit dir um die Wette rechnen.

Kind 2: Jaja, bin sowieso unschlagbar ...

Kind 1: Na warte!